

Die Kontraste Kambodschas – Von dunkler Geschichte zu strahlender Schönheit

Willkommen zu diesem Foto-Essay.

Heute nehmen wir Sie mit nach Südostasien, in ein Land, das uns tief bewegt hat: **Kambodscha**. Es ist ein Ort der extremen Gegensätze, wo atemberaubende Schönheit und eine unfassbar tragische Vergangenheit dicht beieinanderliegen.



Zentrum für Völkermord, Choeung Ek

Die Narben der Vergangenheit

Wir können nicht über Kambodscha sprechen, ohne seine dunkle Geschichte zu erwähnen. In den 1970er Jahren erlebte das Land unter den **Roten Khmer** und ihrem Anführer **Pol Pot** einen grausamen Genozid. Zwischen 1975 und 1979 verloren bis zu 3 Millionen Menschen – unglaubliche 21 % der damaligen Bevölkerung – ihr Leben durch Zwangsarbeit, Hunger, Folter und Hinrichtungen.

Die sogenannten *"Killing Fields"* und das berüchtigte **S-21 Gefängnis** in der Hauptstadt Phnom Penh sind heute stumme Zeugen dieser Zeit. Intellektuelle, ethnische Minderheiten und sogar Menschen, die lediglich eine Brille trugen, wurden systematisch verfolgt. Diese traumatische Vergangenheit prägt das Land bis heute, was sich leider auch im Bildungssystem und einer relativ hohen Analphabeten Quote von rund 20 % widerspiegelt.

Foto Essay – April 2023



Killing Fields, Phnom Penh



Baum des Todes

Ein Land des Aufbruchs und der Jugend

Doch Kambodscha ist auch ein Land des unbändigen Lebenswillens und der Jugend! Etwa ein Drittel der rund 16,9 Millionen Einwohner ist zwischen 15 und 24 Jahre alt. Die Menschen begegnen einem trotz der harten Vergangenheit mit einer unglaublichen Herzlichkeit. Die Wirtschaft wächst, angetrieben von der Textilindustrie, dem Reisanbau und natürlich dem Tourismus.



Hun Sen Norreay Grundschule, Neareay, Kampot



Frau mit Kind, Svay Pao

Tempel, Strände und Dschungel

Und was für ein Tourismus das ist! Das absolute Highlight jeder Reise ist **Angkor Wat**. Diese gigantische Tempelanlage wurde zwischen dem 9. und 15. Jahrhundert erbaut und ist die größte der Welt. Auf rund 400 Quadratkilometern verteilen sich über 200 Tempel! Ein unvergesslicher Anblick, besonders wenn die Sonne über den alten Steinen aufgeht.

Foto Essay – April 2023



Angkor Wat, Siem Reap

Neben Angkor Wat hat das Land noch so viel mehr zu bieten: Die lebhafteste Hauptstadt Phnom Penh mit dem imposanten Königspalast (erbaut 1866-1870), den riesigen Tonle Sap See, traumhafte Strände mit kristallklarem Wasser auf der Insel Koh Rong Sanloem oder die unberührten Wälder von Mondulkiri, wo man in freier Wildbahn Elefanten beobachten kann.

Foto Essay – April 2023



Royal Palace, Phnom Penh

Wir hoffen, wir konnten Ihnen einen kleinen, ehrlichen Einblick in dieses faszinierende Land geben. Schauen Sie gerne auf unserer Webseite vorbei, um die kompletten Bildergalerien zu entdecken.

Viele Grüße aus Birkenfeld,
resuimages Photography

Besuchen Sie uns: www.reavey-sutter.de oder www.resuimages.com